Datenbank der Amateurfunkstationen in Japan

Beitrag von „Sys_RoBOTer“ vom 25. September 2019, 08:55

> Zitat von DARC aktuelle Infos
>
> Japan Image not found or type unknown
>
> Mit der englischsprachigen Lizenzdatensuche von JJ1WTL können Sie die Lizenzdetails von über 421 000 Amateurfunkstationen in Japan abrufen. Die gesamte Datenbank steht auch als CSV-Datei zum Herunterladen in einer Tabelle zur Verfügung (http://motobayashi.net/callsign/licensesearch.html). Eine Erklärung des japanischen Rufzeichensystems in englischer Sprache finden Sie unter motobayashi.net/callsign.
>
> Japans Amateurfunklizenzen unterscheiden sich in vier Klassen. Die Einstiegsklasse ist die Klasse 4. Sie ermöglicht den Betrieb mit 10 W auf LW/MW- und HF-Bändern, 20 W auf VHF/UHF sowie niedrigere Leistungspegel in den Mikrowellen- und Millimeter-Bändern. Die Klasse 4 liegt z.B. knapp unterhalb der Stufe der UK Foundation, für die etwa 10 Stunden Unterricht erforderlich sind, bevor die 24 Fragen per Multiple-Choice-Prüfung mit einer typischen Erfolgsquote von 98 % abgeschlossen wird. Bei der Prüfung in Japan gibt es keine praktischen Bewertungen. Darüber berichtet das britische Nachrichtenportal Southgate.

Quelle: http://www.darc.de/nachrichten...urfunkstationen-in-japan/